



Ja, renn nur nach dem Glück

Brecht und der Prediger Salomo

Alttestamentarische Revue von

Dorothee Reize und den „musici volanti“

Bert Brecht, der atheistische Sozialist aus Bayern, begegnet an diesem Abend dem altherwürdigen Prediger aus dem Alten Testament.

Die Schauspielerin und das Musikensemble stellen den biblischen Text den von Weill/Eisler/Dessau vertonten Brechtsongs gegenüber

**Freitag, 13. Januar 2023, 19.30 Uhr
Kirche Wahlern**

Brecht und der Prediger Salomo (Kohélet)

Verblüffend ist die inhaltliche Nähe der beiden Autoren, die mehr als 2300 Jahre voneinander entfernt gelebt haben. Welche Antwort finden die beiden Denker und Zweifler auf die dringlichsten Fragen nach dem Sinn des menschlichen Strebens und der Suche nach dem Glück.

Gewisse Bibelworte sind nicht totzukriegen.
Sie gehen durch und durch.
Man sitzt unter Schauern,
die einem, unter der Haut, den Rücken
lang herunterstreichen, wie bei der Liebe.

Bertolt Brecht

Dorothee Reize

Aufgewachsen in Basel. Ausbildung an der Schauspielakademie Zürich; Gesangsausbildung. Jahrelange Engagements als Schauspielerin und Musicalsängerin an verschiedenen deutschen Bühnen und am Stadttheater St. Gallen. Gastverträge u.a. am Stadttheater Bern. Film- und Fernsehauftritte in „der Bestatter“, „Dr. Stefan Frank“, „Lüthi & Blanc“, „Ernstfall in Havanna“ u.a. Seit dem Jahr 2000 eigene literarisch/musikalische Programme.

I musici volanti:

Bruno Leuschner

Geboren in Chile. 1970 Übersiedlung nach Deutschland. Ausbildung zum Pianisten und Dirigenten an der Hochschule für Musik in Hamburg. Engagements als Dirigent und Korrepetitor an verschiedenen Opernhäusern in Deutschland und der Schweiz. Vermehrt widmet er sich der vokalen Korrepetitionsarbeit und Liedbegleitung, sowie der Kammer- und Salonmusik.

Monika Urbaniak Lisik

Violinstudium in Polen mit Auszeichnung in internationalen Wettbewerben. Solistendiplom in Bern; dort jahrelange Assistenzzeit. Seit 1997 Professorin an der Hochschule der Künste Bern. Gibt europaweit Meisterkurse, wirkt als Expertin und Jurorin. Als Mitglied der Camerata Bern und der Schweizer Solisten Konzerte weltweit und CD-Projekte. Solo-CDs mit Werken von Schweizer- und polnischen Komponisten.

Orlando Theuler

Cellounterricht am Liceo Municipal de Santa Fe (Argentinien). Stipendium der „Internationalen Menuhin Akademie“ in Gstaad. Solistendiplom an der Musik-Akademie der Stadt Basel. Regelmässige Auftritte als Solist; akkreditiert beim Berner Symphonie Orchester, beim Basler Symphonie Orchester und bei der Camerata Bern. Solocellist beim Ensemble Symphonique de Neuchâtel, Berner Kammerorchester und Argovia Philharmonic. Unterrichtet am MKZ (Musikschule Konservatorium Zürich)